

Artikel vom 11.09.2017

Endspurt im Bundestagswahlkampf

Positive Stimmung weitertragen!



Horst Seehofer

Bayerns Ministerpräsident und CSU-Chef Horst Seehofer hat in einer Parteivorstandssitzung den Endspurt des Wahlkampfes eingeläutet: „Die Situation für die Union ist gut, für die CSU ist sie noch ein Stück besser! Inhaltlich geht es jetzt darum, unsere Positionen weiterhin klar zum Ausdruck zu bringen. Für unsere Wahlkämpfer ist wichtig, dass wir die positive Stimmung aus den Umfragen weitertragen. Wir wollen motivieren, um möglichst viele Wähler zu mobilisieren.“

„Unser ganzer Wahlkampf lautet Klartext. Der Bayernplan ist eine Fundgrube für Klartext“, so Seehofer. Als besonders wichtig stufte er für die kommenden Wochen folgende Punkte ein:

- Obergrenze einführen
- Der Familiennachzug bleibt ausgesetzt
- Keine illegale Einwanderung
- Kein EU-Beitritt der Türkei

- Zukunftssichere Arbeitsplätze
- Mütterrente II einführen
- Keine Fahrverbote
- Steuern senken
- Kindergeld erhöhen

CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer: „Auf den letzten Wegmetern gilt es nochmal Einsatz zu zeigen. Viele Menschen entscheiden sich erst in den letzten Tagen vor der Wahl. Deshalb müssen wir möglichst viele unserer Wähler nochmal persönlich ansprechen. Mit einem 72-Stunden-Paket legen wir eine Kampagne speziell für den Wahlkampf-Endspurt auf. Wir wollen damit für zusätzliche Mobilisierung sorgen. Der Endspurt entscheidet über den Wahlerfolg der CSU. Überlassen Sie nicht anderen die Entscheidung, wie Deutschland regiert wird. Helfen Sie mit, dass es mit unserem Land weiter bergauf geht. Deshalb: am 24. September mit beiden Stimmen CSU!“

Lesen Sie mehr dazu in unserem [Topaktuell](#)  .